

# PRESSEMITTEILUNG



**Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und  
Nutzung der Bundeswehr**  
Presse- und Informationszentrum AIN



**Ausrüstung**  
**Wir. Dienen. Deutschland.**

Ferdinand-Sauerbruch-Straße 1  
56073 Koblenz  
Fon 0261 400 12821  
Fax 0261 400 12221  
E-Mail PIZAIN@Bundeswehr.org

Datum: 14. Juli 2017  
LfdNr: 21/2017

## Erfolgreiche Konstruktion wird beibehalten

**BAAINBw schließt unbefristeten Leistungsvertrag mit der Inhouse-Gesellschaft Heeresinstandsetzungslogistik GmbH (HIL).**

„Mit dem Leistungsvertrag sichert die Bundeswehr Instandsetzungsmaßnahmen in hoher Qualität an militärischen geschützten und ungeschützten Rad- und Kettenfahrzeugen sowohl im Inland, als auch bei Übungen und im Einsatz. Dabei wächst die Anzahl der betreuten Systeme signifikant auf.“, erklärt der Vizepräsident des BAAINBw, Armin Schmidt-Franke, anlässlich der Vertragsunterzeichnung am Donnerstag in Koblenz.

Bei der nun abgeschlossenen Folgelösung HIL ab 2018 wurde ein in seiner Laufzeit unbefristeter Leistungsvertrag abgeschlossen. Er umfasst für die Jahre 2018 – 2025 ein Auftragsvolumen in Höhe von insgesamt rund 5,4 Milliarden Euro.

Die Bundeswehr sichert sich mit dem Vertrag für ein festgelegtes Portfolio an militärischen geschützten und ungeschützten Rad- und Kettenfahrzeugen eine fest definierte Verfügbarkeit. Der Leistungsumfang für die Folgelösung HIL umfasst unter anderem eine Erweiterung des Produktportfolios an militärischen geschützten und ungeschützten Rad- und Kettenfahrzeugen sowie die Leistungserbringung bei Übungen im Ausland und im Einsatz.

Die HIL ist als Inhousegesellschaft integraler Bestandteil des logistischen Systems der Bundeswehr und entlastet die Bundeswehr von Aufgaben der Instandhaltung im Grundbetrieb. Sie unterstützt den Ausbildungs- und Übungsbetrieb und ist auf die Einsatzorientierung der Streitkräfte ausgerichtet. Die HIL leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur Einsatzbereitschaft der Streitkräfte.

Im Jahr 2005 wurde die HIL GmbH als Kooperationsgesellschaft zwischen dem Bund und der HIL Industrie Holding GmbH gegründet. Mit Wirkung vom 11. Januar 2013 wurde die HIL GmbH in eine Inhouse-Gesellschaft des Bundes überführt und die Kooperation mit der Industrie beendet. Der Hauptvertrag mit dem ursprünglichen Vertragsende 15. Februar 2013 wurde mit dem 15. Änderungsvertrag bis zum 31. Dezember 2017 verlängert.

**Bild:** Blick in eine Werkstatt der HIL. (Quelle: HIL GmbH)